

Presseinformation

Nr. 36/2016 – 29. September 2016

Wie erwartet: weniger Arbeitslose zum Herbstbeginn

- **Viele junge Leute, die nach ihrer Ausbildung arbeitslos wurden, schafften den raschen Einstieg ins Erwerbsleben**
- **Arbeitslosenquote fällt auf 3,8 Prozent**
- **Überdurchschnittlich hohe Arbeitslosenabgänge in Erwerbstätigkeit und Ausbildung**

Die Situation auf dem Arbeitsmarkt im Bezirk der Agentur für Arbeit Karlsruhe-Rastatt hat sich in den vergangenen vier Wochen wieder entspannt. Insgesamt waren 21.670 Frauen und Männer zum Stichtag ohne Arbeit. Die Arbeitslosenquote ist auf 3,8 Prozent gefallen.

Ingo Zenkner, Leiter der Agentur für Arbeit Karlsruhe-Rastatt, hatte die Entwicklung zu Beginn der Ferienzeit prognostiziert.

„Viele junge Leute, die nach ihrer Ausbildung arbeitslos wurden, schafften den raschen Einstieg ins Berufsleben. Das sieht man vor allem daran, dass überdurchschnittlich viele arbeitslose Menschen sich in Erwerbsfähigkeit abgemeldet haben. Die Unternehmen benötigen Fachkräfte und setzen auf die gut ausgebildeten und motivierten Berufseinsteiger. Das bedeutet aber auch, dass eine gute fundierte Ausbildung zwingend erforderlich ist, um auf dem immer komplexeren Arbeitsmarkt bestehen zu können. Wer über keine formale berufliche Qualifikation verfügt, wird künftig längere Suchzeiten und geringere Chancen in Kauf nehmen müssen“.

Entwicklung der Arbeitslosigkeit im Gesamtbezirk

Nachdem die Arbeitslosigkeit in den Monaten Juli und August angestiegen war, ging sie im September zurück. 21.670 Frauen und Männer aus dem Bezirk der Arbeitsagentur Karlsruhe-Rastatt sind derzeit ohne Arbeit – 594 weniger als vor einem Monat. Dies wirkte sich auch positiv auf die Arbeitslosenquote aus. Sie liegt aktuell bei 3,8 Prozent und damit genau auf Landesniveau.

Um den Arbeitsmarkt aussagekräftig beurteilen zu können, ist ein Blick auf seine Bewegungen erforderlich. 13.357 Zugänge und Abmeldungen aus der Arbeitslosigkeit registrierte die Arbeitsagentur. Dabei überwog die Zahl der Abgänge.

6.973 Menschen konnten ihre Arbeitslosigkeit beenden; 1.119 mehr als im August. Gleichzeitig mussten sich 6.384 Frauen und Männer bei einer der neun Agenturgeschäftsstellen oder in einem der Jobcenter neu oder erneut arbeitslos melden; 444 weniger als im Vormonat.

Die Einstellungsbereitschaft der regionalen Unternehmen war im Berichtszeitraum auf einem guten Niveau. Bis Mitte September meldeten die Personalverantwortlichen in den Unternehmen dem Arbeitgeberservice 2.203 neue Arbeitsstellen. Das waren rund 70 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar 2016 konnte der Arbeitgeberservice 21.674 neue Stellen aufnehmen und damit über 2.267 mehr als im vergleichbaren Zeitraum des Vorjahres.

Das Gesamtangebot im Bezirk der Agentur für Arbeit Karlsruhe-Rastatt ist im Vorjahresvergleich um 1.795 angestiegen; es liegt aktuell bei 8.268.



Entwicklung der Arbeitslosigkeit in den neun Geschäftsstellen

Bis auf Baden-Baden konnten alle Agenturen einen Rückgang der Arbeitslosenzahlen im Vergleich zum Vormonat melden.

Hauptagentur Karlsruhe

Hier ist die Arbeitslosigkeit von August auf September um 266 auf 9.619 Personen zurückgegangen. Dadurch veränderte sich die Arbeitslosenquote. Sie ist jetzt um zwei Zehntelprozentpunkte gefallen, und liegt nun bei 4,2 Prozent. Gegenüber dem Vorjahr ist die Quote sogar um fünf Zehntelprozentpunkte niedriger.

Im September mussten sich in der Karlsruher Hauptagentur oder bei den ansässigen Jobcentern 2.940 neu oder wieder arbeitslos melden; 197 weniger als im August und 125 mehr als vor einem Jahr.

Im Gegenzug konnten 3.205 Frauen und Männer ihre Arbeitslosigkeit beenden. Die Abmeldungen aus der Arbeitslosigkeit sind gegenüber dem Vormonat (502) und dem Vorjahresmonat (63) gestiegen.

Der Karlsruher Arbeitgeberservice akquirierte 1.028 neue Arbeitsstellen. Das Gesamtangebot liegt nun bei 3.849 Vakanzen.

Gesucht werden unter anderem (w/m):

Köche, Helfer für Lagerwirtschaft, Büro- und Sekretariatskräfte, Fachkräfte im Verkauf, Fachkräfte für Kraftfahrzeugtechnik, Fachkräfte für Maschinenbau- und Betriebstechnik, Buchhalter, Reinigungshelfer, Bediener von Hebeeinrichtungen (Helfer), Helfer für Metallbearbeitung

Geschäftsstellen in Mittelbaden

In Mittelbaden ist die Arbeitslosigkeit im Monatsvergleich zurückgegangen. 6.010 Frauen und Männer waren zum Stichtag ohne Arbeit. 136 weniger als im August. Die Arbeitslosenquote blieb unverändert. Mit 3,8 Prozent liegt sie im Landesschnitt (Quote Baden-Württemberg: 3,8 Prozent).

Die Nachfrage der regionalen Arbeitgeber nach neuen Mitarbeitern hat zum Vormonat etwas nachgelassen. Insgesamt konnte der Arbeitgeberservice 585 neue Stellenangebote aufnehmen. Das derzeitige Gesamtangebot liegt aktuell bei 2.350 Vakanzen.

In **Baden-Baden** erhöhte sich die Arbeitslosigkeit leicht um 4 auf 1.570 Personen. Die Arbeitslosenquote ist unverändert bei 5,6 Prozent.

416 Frauen und Männer konnten ihre Arbeitslosigkeit beenden, das waren mehr als im Vormonat (61). Gleichzeitig mussten sich 409 Personen neu oder erneut arbeitslos melden.

Die Arbeitgeber forderten mehr Arbeitskräfte als im Vorjahr an. Insgesamt wurden im Berichtsmonat 192 freie Arbeitsstellen zur sofortigen Besetzung gemeldet.

Angebote gibt es unter anderem (w/m) für:

Fahrzeugführer im Straßenverkehr, Köche, Berufskraftfahrer für Güterverkehr/LKW, Fachkräfte für Gastronomieservice, Fachkräfte für Elektrische Betriebstechnik, Fachkräfte im Verkauf, Experten für Öffentliche Verwaltung, Buchhalter, Büro- und Sekretariatskräfte, Fachkräfte für Sanitär, Heizung und Klimatechnik

Die Geschäftsstelle **Bühl** hat weiterhin die niedrigste Arbeitslosenquote im Gesamtbezirk. Durch den erneuten Rückgang der Arbeitslosenzahl konnte die Quote um einen Zehntelprozentpunkt

auf 2,5 Prozent gesenkt werden. 975 Frauen und Männer sind derzeit ohne Arbeit, 42 weniger als vor einem Monat.

Im September konnten 311 Personen aus dem Bühler Bezirk ihre Arbeitslosigkeit beenden. Gleichzeitig mussten sich 269 neu oder erneut arbeitslos melden; das waren 59 arbeitslose Menschen weniger als im August.

Die Kräftenachfrage hat gegenüber dem Vormonat etwas abgenommen. Die Arbeitgeber meldeten 101 freie Arbeitsplätze.

Die Bühler Arbeitgeber suchen unter anderem (w/m):

Helfer im Verkauf, Helfer für Lagerwirtschaft, Bediener von Hebeeinrichtungen (Helfer), Fachkräfte für Elektrotechnik, Fachkräfte für Maschinenbau- und Betriebstechnik, Fachkräfte für Landwirtschaft

Gaggenau meldete ebenfalls einen Rückgang der Arbeitslosenzahlen. Die Arbeitslosigkeit ist im Monatsverlauf um 15 auf 986 Personen zurückgegangen. Die Arbeitslosenquote änderte sich dadurch. Sie liegt jetzt bei 3,1 Prozent.

Dabei wurden weniger Neuzugänge als Abmeldungen registriert. 307 Personen und damit 38 weniger als im August kamen, um sich arbeitslos zu melden. 320 Personen konnten sich im gleichen Zeitraum aus der Arbeitslosigkeit abmelden.

Die Arbeitgeber suchten im September weniger neue Arbeitskräfte als im August. 86 neue Stellenangebote konnte der Arbeitgeberservice aufnehmen.

Dabei werden unter anderem gesucht (w/m):

Fachkräfte für Gebäudereinigung, Bediener von Hebeeinrichtungen (Helfer), Fachkräfte für Spanende Metallbearbeitung, Helfer für Metallbearbeitung, Fachkräfte für Elektrotechnik

In **Rastatt** wirkte sich der Rückgang der Arbeitslosigkeit um 83 auf 2.479 Personen auch auf die Arbeitslosenquote aus. Diese ging im Monatsvergleich zurück. Mit 4,0 Prozent liegt sie um zwei Zehntelprozentpunkte unter dem Vormonatswert.

Im September wurden 724 Menschen arbeitslos. Gleichzeitig konnten 805 Frauen und Männer aus der Arbeitslosigkeit abgemeldet werden.

Im Rastatter Raum ging die Meldung neuer Stellenangebote zurück. Der Rastatter Arbeitgeberservice konnte im vergangenen Monat 206 Stellen akquirieren. Dies waren 116 Stellen weniger als vor einem Monat. Das Gesamtangebot liegt aktuell bei 974 Vakanzen.

Angebote gibt es unter anderem (w/m) für:

Fachkräfte im Verkauf, Helfer für Lagerwirtschaft, Helfer für Metallbearbeitung, Büro- und Sekretariatskräfte, Bediener von Hebeeinrichtungen (Helfer), Fachkräfte für Bauelektrik, Fachkräfte für Maschinen und Gerätezusammensetzer, Fachkräfte für Friseurgewerbe, Fachkräfte für Maschinen- und Anlagenreinigung, Helfer für Elektrotechnik

Geschäftsstellen im Landkreis Karlsruhe

In allen vier Geschäftsstellen ging die Arbeitslosenzahl zurück.

In **Bretten** hat sich die Arbeitslosigkeit von August auf September um 39 auf 1.070 Personen verringert. Im Vergleich zum Vorjahr gibt es jetzt in der Geschäftsstelle Bretten 13 Arbeitslose weniger.

Die Arbeitslosenquote auf der Basis aller Erwerbspersonen ging auf 3,7 Prozent zurück. Dabei war der Zugang an Neumeldungen mit 290 Personen niedriger als die Abmeldungen aus der Arbeitslosigkeit (327). Die Arbeitgeber meldeten 74 freie Stellen; das waren fast so viele wie vor einem Jahr.

Sie suchen beispielsweise (w/m):

Fachkräfte für Schweiß- und Verbindungstechnik, Fachkräfte für Maschinenbau- und Betriebstechnik, Fachkräfte für Kinderbetreuung und -erziehung, Gesundheits- und Krankenpfleger (Fachkräfte), Fachkräfte für Anlagen-, Behälter- und Apparatebau, Fachkräfte für Sanitär, Heizung und Klimatechnik

In **Bruchsal** hat sich die Arbeitslosigkeit auf 2.481 Personen verringert. Die Arbeitslosenquote ging dadurch auf 3,6 Prozent zurück.

Rund 1.530 Zugänge und Abgänge aus der Arbeitslosigkeit wurden im Berichtsmonat in Bruchsal registriert. Dabei überwog die Zahl der Abmeldungen. 796 Personen konnten ihre Arbeitslosigkeit beenden, 738 mussten sich im gleichen Zeitraum neu arbeitslos melden.

Die Nachfrage der regionalen Arbeitgeber nach neuen Mitarbeitern war besser als im Vorjahr. 241 freie Stellen wurden gemeldet und damit rund 20 mehr als vor einem Jahr.

Angebote gibt es für (w/m):

Fachkräfte für Dialogmarketing, Helfer für Kinderbetreuung und -erziehung, Fachkräfte und Helfer für Lagerwirtschaft, Bediener von Hebeeinrichtungen (Helfer), Fachkräfte für Informatik, Büro- und Sekretariatskräfte, Berufskraftfahrer für Güterverkehr/LKW, Helfer für Metallbearbeitung, Helfer für Chemie- und Pharmatechnik

Ettlingen: Die Zahl der Menschen ohne Arbeit hat sich im Berichtsmonat um 43 Personen auf 1.371 verringert. Die Arbeitslosenquote verändert sich dadurch positiv. Mit aktuell 2,9 Prozent hat Ettlingen weiterhin die niedrigste Quote im Landkreis Karlsruhe.

Die Arbeitskräftenachfrage blieb im Vergleich zum Vorjahr konstant. Insgesamt wurden 184 neue Arbeitsstellen gemeldet.

Unter anderem wurden folgende Vakanzen gemeldet (w/m):

Fachkräfte und Helfer für Lagerwirtschaft, Büro- und Sekretariatskräfte, Bediener von Hebeeinrichtungen (Helfer), Fachkräfte für Spanende Metallbearbeitung, Spezialisten für Pharmazie, Fachkräfte für Kinderbetreuung und -erziehung, Berufskraftfahrer für Güterverkehr/LKW, Experten für Sozialarbeit und Sozialpädagogik, Zahnmedizinische Fachangestellte

Die nördlichste Geschäftsstelle **Waghäusel** meldete gegenüber August ebenfalls einen Rückgang der Arbeitslosenzahl. Dort sind jetzt 1.119 Menschen von Arbeitslosigkeit betroffen. Die Arbeitslosenquote betrug im September 3,3 Prozent; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,2 Prozent.

375 Personen aus dem Bezirk Waghäusel konnten ihre Arbeitslosigkeit beenden. 335 mussten sich im Gegenzug neu oder erneut arbeitslos melden.

91 neue Arbeitsplätze wurden dem Arbeitgeberservice gemeldet. Seit Januar gingen 875 Angebote für Arbeitsstellen ein.

Derzeit gefragt (w/m):

Fachkräfte und Helfer für Lagerwirtschaft, Bediener von Hebeeinrichtungen (Helfer), Spezialisten für Strahlenschutz, Helfer für Metallbearbeitung, Fachkräfte im Verkauf, Fachkräfte für Spanende Metallbearbeitung

Hinweis zum Ausbildungsmarkt

Der Ausbildungsmarkt ist noch kräftig in Bewegung. Die endgültigen Ergebnisse für das Berichtsjahr 2015/2016 werden am 2. November 2016 veröffentlicht.